

## Merken

Wir begegnen ihm täglich, ob im Freundes- oder Familienkreis oder in den Nachrichten: Der Tod bewegt uns alle. Nun gibt es dazu auch ein erstes journalistisches Angebot in Deutschland zu diesem Thema: [www.elysium.digital](http://www.elysium.digital). Das Online-Magazin veröffentlicht Grundlagenthemen ebenso wie Ratgeber und Beiträge zu aktuellen Diskussionen – und das ohne Befangenheit, mit Herz und Verstand. Dem Thema die Schwere zu nehmen ist eines der Ziele von Elysium.digital. Es sind nicht nur Angst und Trauer, die mit dem Sterben verbunden werden. So gibt es beispielsweise auf der Web-Site einen wachsenden Bereich zum Thema Humor. Reportagen und Interviews gehören ebenso dazu wie Grundlagen-Berichte eine Ratgeber-Rubrik, aber auch Literarisches, Musikalisches und vielfältige Beiträge zum Thema Spiritualität und Tod sowie Trauerritualen und Jenseitsvorstellungen.

Wie gestalte ich für einen lieben, verstorbenen Menschen eine würdige Trauerfeier? Wie bereite ich mich – und meine Angehörigen und Freunde – auf den Abschied vor? Wie begleitete ich Menschen auf seinem letzten Weg? Diese und andere Fragen werden im Ratgeber-Teil beantwortet. Im Bereich „Grundsätzliches“ finden die Leser Videos, Gedichte und Grundlegendes aus verschiedenen Bereichen, so auch zu „Humor und Sterben“, der Quantenphysik und dem Innenleben von palliativen Einrichtungen.

Neben Literatur- und Filmtipps unter „Aktuelles“ gibt es das stark wachsende Magazin. Hier werden Menschen porträtiert und in Gesprächen vorgestellt, die beispielsweise in der Hospiz-Bewegung, als Bestatter oder Trauerredner aktiv sind, ebenso wie Menschen, die einen Verlust oder eine lebensbedrohliche Erkrankung erlebt haben, von denen wir lernen können. Ohne Scheu vor Tabus werden hier Fragen gestellt und beantwortet.

Gegründet wurde Elysium.digital von Michael Ziegert, Journalist und Unternehmer,

und Lisa Freund, die auf eine vieljährige praktische Erfahrung als Sterbebegleiterin, Autorin, Supervisorin und Seminarleiterin zurückblicken kann. Elysium.digital sieht, dass jedes Ende auch ein neuer Anfang ist. Abschied und Neubeginn sind nicht nur ein schmerzhafter, sondern auch ein kreativer Prozess, in dem wir innerlich wachsen können.

Zum Magazin „Elysium.digital: Leben – Sterben – Tod – Werden“:

Das Online-Magazin „Elysium.digital“ veröffentlicht Beiträge zum letzten aller Themen. Dabei arbeiten die Journalisten und Autoren überkonfessionell und fühlen sich einer Ethik verpflichtet, die alle Menschen als gleich ansieht, nicht erst im Tod. Gleichzeitig wird auf eine Berichterstattung Wert gelegt, die Themen sachlich und ohne Scheu vor Tabus angeht. Neben Beiträgen zu Grundsatzthemen der Hospiz-Arbeit, der Palliativ-Medizin und der Begleitung von Menschen in ihrer letzten Lebensphase werden Artikel veröffentlicht, in denen Menschen in ihrer Begegnung mit lebensbedrohlicher Erkrankung, Sterben und Tod und Trauer vorgestellt werden, aktuelle Diskussionen werden aufgegriffen. Auch Beiträge zu Suizid und Sterbehilfe wird es geben ebenso wie Artikel aus angrenzenden Bereichen wie dem Umgang mit Koma, lebensbedrohlicher Erkrankung oder Demenz. Gegründet wurde Elysium.digital im Oktober 2016 von Michael Ziegert, Journalist und Unternehmer, und Lisa Freund, die auf eine vieljährige praktische Erfahrung als Sterbebegleiterin, Autorin, Supervisorin und Seminarleiterin zurückblicken kann.